



Eduard Klopfenstein (Hg.)

**Sprachlich-literarische  
»Aggregatzustände« im Japanischen**  
Europäische Japan-Diskurse 1998–2018

336 Seiten, 60 Abb., 17,5 x 24,5 cm,  
Gebunden  
Dezember 2020  
48,- €

ISBN 978-3-95410-267-9

Die Europäischen Japan-Diskurse waren thematisch ausgerichtete Tagungen, die von einer Kerngruppe von Japanologen unterschiedlicher Spezialisierung zusammen mit Fachvertretern und Japan-Interessierten des jeweiligen Tagungsorts veranstaltet wurden. Ziel war der wissenschaftliche Austausch in einem persönlichen und überschaubaren Rahmen. Auf diese Weise kam es zu 21 Treffen – von Paris über Zürich, Krakau, Riga, Hamburg, Wien, Bukarest und Sofia bis nach Athen und Istanbul.

Dieser Band versammelt 16 unterschiedliche Beiträge der letzten vier Tagungen. Sie befassen sich mit Darstellungsformen, Textsorten und Motivinteraktionen des Japanischen vom Altertum bis zur Gegenwart und gliedern sich in die drei Hauptteile »Poesie – Prosa«, »Mündlichkeit« sowie »Sprache/Poesie und andere Medien«.

Mit Beiträgen von *Jasmin Böhm (Trier)*, *Susanne Formanek (Wien)*, *Kristina Iwata-Weickgenannt (Trier/Nagoya)*, *Eduard Klopfenstein (Zürich)*, *Sepp Linhart (Wien)*, *Gergana Petkova (Sofia)*, *Hartmut O. Rotermund (Paris/Japan)* und *Masako Sato (Tōkyō)*.

**Eduard Klopfenstein** ist Professor für Japanologie an der Universität Zürich, Übersetzer und Organisator bei vielen internationalen Kettengedichtveranstaltungen zwischen japanischen und europäischen Dichtern, Herausgeber der "Zürcher Reihe Japanische Literatur" (1990-93), Herausgeber der Japan-Edition (edition q im be.bra verlag, Berlin), Beauftragter der Agency for Cultural Affairs of Japan (Bunkachō) für die Herausgabe japanischer Literatur und im Auftrag des Japanese Literature Publishing and Promotion Center (J-Lit Center, Tokyo) verantwortlich für den deutschen Sprachbereich (seit 2003).

Kontakt und weitere Informationen  
Elisabeth Silberbach, Presseabteilung  
**be.bra wissenschaft verlag**  
Tel. 030-440 238 15, Fax 030-440 238 19  
e.silberbach@bebraverlag.de  
www.bebra-wissenschaft.de